

erfüllten Pflicht fehlt nie die Belohnung; und so erheben sich dann die ermüdeten Hände mit erneuter Kraft, die matten Augen glänzen wieder und der leidende Kranke wird treu — ja zärtlich bis an's Ende gepflegt. — Und denkt an sie mit dem traurigen, gebrochenen Herzen, auf ihrem Gesichte werdet Ihr sehen, wie der sanfte Mond manche Nacht mit ihr durchwacht hat; sagen nicht ihre bleichen, milden Züge, daß sie mit ergebnem Schweigen erblaffen wird, so wie auch der Mond in der Morgendämmerung zu einem lichten Schatten vergeht. Wenn ja noch ein Lächeln die eingefallnen Wangen überzieht, so ist es nur eine Antwort auf das leise Flüstern ihres nächtlichen Besuchers: „Auch ich bin einsam, auch ich bin blaß und geduldig; mit der Morgendämmerung werden wir Beide vergehen.“

Kleine Kinder wissen noch wenig von dem Monde; leicht im Herzen und gesund an Gliedern verschlafen sie die Stunden, wenn er draußen auf seiner liebevollen Wanderschaft um die Erde ist. Nehmt ein rosiges Kind und tragt es hinaus in die Nacht, gewiß wird es ehr nach dem Glückwürmchen zu seinen Füßen greifen, als seine